



GEMEINDE SCHÖNWIES

Protokoll

Aktenzahl: SI-2024-1332-00035
Sitzung: Gemeinderat
Nr: 003
Datum: 05.07.2024

Protokoll

der 3. Sitzung des Gemeinderates vom 27.06.2024

Ort: Gemeindesaal

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Teilnehmer:

Mitglieder des Gemeinderates

Funktion	Partei	Mandatar
Bürgermeister	FUER DICH	DI (FH) Reinhard Raggl
Gemeindevorstand	FUER DICH	Thomas Venier
Gemeindevorstand	BML-SPÖ	Dipl. Ing. (FH) Harald Peham
Gemeinderatsmitglied	BML-SPÖ	Melanie Rosmarie Gitterle
Gemeinderatsmitglied	BML-SPÖ	Bernhard Mairhofer
Gemeinderatsmitglied	FUER DICH	Bianca Maria Jones
Gemeinderatsmitglied	FUER DICH	Lukas Wilfried Gabl
Gemeinderatsmitglied	FUER DICH	Michael Gitterle
Gemeinderatsmitglied	FUER DICH	Patric Jenny
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Dominic Filzer
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Walter Föger
Ersatzmitglied Gemeinderat	FUER DICH	Harald Oberkofler
Ersatzmitglied Gemeinderat	FUER DICH	Dr. iur. Peter Raggl
Ersatzmitglied Gemeinderat	FUER DICH	Noah Jenewein für Thomas Venier TOP 10

Schriftführer:

Bernd Oberkofler

Entschuldigt:

1. Vizebürgermeister	FUER DICH	Hanspeter Hamerle
Gemeindevorstand	BML-SPÖ	Eugen Fink
Gemeinderatsmitglied	BML-SPÖ	Stefan Rundl
Gemeinderatsmitglied	FUER DICH	Herbert Alfred Tilg
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Gerald Schöpf
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Helga Fink
Ersatzmitglied Gemeinderat	FUER DICH	Johannes Staggl
Ersatzmitglied Gemeinderat	FUER DICH	Yvonne Strigl

Ersatzmitglied Gemeinderat	FUER DICH	Daniela Gabl
Ersatzmitglied Gemeinderat	FUER DICH	DI (FH) Manfred Deutschmann

Darüber hinaus waren folgende Personen anwesend:

....

Die folgende Agenda wurde den Mitgliedern des Gemeinderats mit der Einladung vom 21.06.2024 zur Kenntnis gebracht sowie im Aushang der Gemeinde öffentlich kundgemacht:

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Bürgermeisters und Substanzverwalters
3. Bericht der Obleute der Ausschüsse
4. Beratung/Beschlussfassung Vereinsstatuten Energiegemeinschaft
5. Beratung/Beschlussfassung Finanzierung Trinkwasserkraftwerk Starkenbach
6. Beratung/Beschlussfassung Wohnungsvergabe Neue Heimat Tirol TOP 8
7. Beratung/Beschlussfassung Wohnungsvergabe Neue Heimat Tirol TOP 13
8. Beratung/Beschlussfassung Vergabe Notlichtanlage Gemeindesaal
9. Beratung/Beschlussfassung Straßenbeleuchtung Ausbaustufe 2
10. Beratung/Beschlussfassung Bebauungsplan B15 Oberhäuser
11. Beratung/Beschlussfassung Vermessungsurkunde GZ 6846/15/A
12. Beratung/Beschlussfassung Aufstellung einer Poststation
13. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Zu TO-Punkt 1)

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der BM begrüßt die 4 Zuseher und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TO-Punkt 2)

Bericht des Bürgermeisters und Substanzverwalters

Bauhistorische Untersuchung Römerturm:

Vom 24.05.2024 bis 26.05.2024 hat eine für die Gemeinde kostenlose bauhistorische Untersuchung des Römerturms stattgefunden. Dank Unterstützung des Tourismusverbandes haben 11 Studenten, eine Assistentin und 2 Professoren den Römerturm untersucht. Ein schriftlicher Bericht wird nachgereicht.

Anschaffungen GGAG:

Die von der GGAG angekaufte Großballenraufe (€ 2.041,00) und Rundballentransportgabel (€ 2.875,00) sind zwischenzeitig eingelangt und bereits mit positiven Rückmeldungen in Verwendung.

Sanierung Maisweg:

Die Sanierung des Maisweges (2 Wegabschnitte mit Farfalla-System gesichert) wurden am 27.06.2024 nach 4-wöchiger Bauzeit abgeschlossen.

Lehrfahrt Osttirol:

Der BM berichtet von einer Lehrfahrt mit der Bezirksforstinspektion Landeck ins Osttirol. Die Schäden, verursacht durch Käfer, Wind und Schnee nehmen ein irrsinniges Ausmaß an. Die Bezirksforstinspektion Osttirol spricht von 40-50 %-iger Waldvernichtung im gesamten Osttirol. BFI und BM machen auf die Wichtigkeit der Maßnahmen im Waldgebiet (Mischwald, Waldpflege usw.) aufmerksam.

Besichtigung Trinkwasserkraftwerke:

Bei der letzten GR-Sitzung wurde die Einladung für eine Besichtigung ausgesprochen. Am 03.05.2024 und 17.05.2024 fanden Besichtigungen in Götzens und am Brenner statt. Nach Ausschreibungen für das Trinkwasserkraftwerk Starkenbach durch die Projektleitung Ingenieurbüro Walch & Plangger an 9 Hersteller wurde dem Bestbieter Firma EN-CO der Auftrag für den Maschinenbau und Elektrobereich erteilt. Vorteile der Firma EN-CO: Preis, Technik, Wirkungsgrad, Visualisierung, Elektro- und Maschinenbau aus einer Hand. Die Aufträge für Hoch- und Tiefbau werden nach den Bundesvergaberichtlinien ab dem 20.07.2024 zu vergeben.

Zu TO-Punkt 3)**Bericht der Obleute der Ausschüsse****Ausschuss für Umwelt, Bau- und Raumordnung, in Vertretung von Obmann Hanspeter Hamerle berichtet der BM:**

Die Asphaltierungsarbeiten vom Konradareal bis zum Gemeindehaus werden in den nächsten 2 Wochen abgewickelt.

Bei der Ausfahrt Schule zur Bundesstraße wird eine Hinweistafel aufgestellt.

Die Straßenmarkierungen im Bereich Saur/Ried wurden von der TINETZ für die Errichtung einer neuen Trafostation im Ortsteil Ried angebracht.

Seit der letzten GR-Sitzung wurden Asphaltierungen im Bereich Gemeindesaal/Casablanca und im Ortsteil Saur nach Kanalisierungsarbeiten durchgeführt.

Ausschuss für Bildung und Kommunikation, Obfrau Bianca Jones:

Zuletzt haben einige Sitzungen mit dem Redaktionsteam für die Dorfzeitung stattgefunden, die in der letzten Woche erschienen ist.

Ausschuss für Landwirtschaft und Agrar, Obmann Michael Gitterle:

Ende Mai wurde auf die Gedingstatalpe mit 136 Stück Vieh aufgefahren. Michael Gitterle bedankt sich bei den Freiwilligen für die Mithilfe und für die Anschaffung der im Bericht des BM angeführten Gerätschaften.

Ausschuss für Familie, Obmann Lukas Gabl:

Betreffend des Jugendraumes gibt es Freiwillige, die sich aufgrund des letzten Artikels im Schönwieser Blattli gemeldet haben. Er wird mit den Betroffenen Gespräche suchen.

Ausschuss für Vereine, Sport und Kultur, Obmann Patric Jenny:

Die letzte Obleute-Sitzung war am 10.06.2024 mit ca. 35 Teilnehmern aus 22 Vereinen. Viele Synergien ergaben sich aus diesem Treffen. Das Protokoll wird allen Vereinen zugeschickt. Ende November findet die nächste Obleute-Sitzung statt.

Überprüfungsausschuss, Obmann Bernhard Mairhofer:

Die nächste Sitzung des Überprüfungsausschusses findet am 02.09.2024 statt.

Zu TO-Punkt 4)**Beratung/Beschlussfassung Vereinsstatuten Energiegemeinschaft**

Der Verein bezweckt die Gründung und Umsetzung einer regionalen Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft für die Erzeugung, den Verbrauch, die Speicherung und den Verkauf von Energie aus erneuerbaren Quellen sowie die Erbringung von Tätigkeiten im Bereich der Aggregation und andere Energiedienstleistungen für seine Mitglieder.

Der Verein fördert die gemeinschaftliche Nutzung selbst erzeugter elektrischer Energie aus erneuerbaren Quellen durch einen Verkauf und Kauf innerhalb der regionalen Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft Schönwies.

Der Vorstand besteht aus vier Personen, und zwar aus Obmann/frau und Stellvertreter/in, Schriftführer/in sowie Kassier/in. Die Personen werden aus Bürgermeister/in, Substanzverwalter/in, Gemeindefinanz und Pfarrkirchenrat gewählt.

Zwei Rechnungsprüfer werden von der Generalversammlung auf die Dauer vom aktuellen Gemeinderat gewählt. Wiederwahl ist möglich. Die beiden Rechnungsprüfer stellt der Überprüfungsausschuss der Gemeinde Schönwies.

Der Gemeinderat muss der Aufnahme von neuen Mitgliedern nach Vorschlag des Vorstandes der Energiegemeinschaft zustimmen.

Die vorliegenden Statuten des Vereins „Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft Schönwies“ werden einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 5)**Beratung/Beschlussfassung Finanzierung Trinkwasserkraftwerk Starkenbach**

Der BM erklärt die schwierige Finanzsituation der Gemeinde Schönwies, die im Voranschlag und Rechnungsabschluss bei den entsprechenden GR-Sitzungen erläutert wurden. Dennoch ist eine Investition in ein Trinkwasserkraftwerk (TWK) zu vertreten. Die Einsparungen bei den Energiekosten gleichen die Finanzierungsausgabe aus. Eine Amortisation innerhalb der Finanzierung scheint aus heutiger Sicht realistisch. Erfahrungswerte zeigen eine Lebensdauer von TWK von 100 Jahren.

Für die Aufnahme eines Kredits in Höhe von € 500.000,00 (abzüglich zu erwartender Förderungen bis zu € 150.000,00) für die Errichtung des Trinkwasserkraftwerkes inkl.

Sanierung/Modernisierung/Steuerung des Hochbehälters Starkenbach, die Aktivierung des alten Hochbehälters sowie Verlängerung des Lawinenschutzdammes wurden fünf Banken um ein Angebot angeschrieben. Alle Kreditinstitute haben dieselben Varianten angeboten (Laufzeit 20 oder 30 Jahre mit fixem oder variablem Zinssatz). Die Offerte richten sich alle nach dem EURIBOR und wurden vom Gemeindevorstand besprochen und geprüft.

Der Gemeinderat beschließt die Finanzierung über die Hausbank, Raiffeisenbank Oberland-Reutte eGen, über eine Laufzeit von 20 Jahren mit Fixverzinsung abzuwickeln. Eine spesenfreie, vorzeitige Rückzahlung ist möglich. Die aufsichtsbehördliche Genehmigung ist bei der Bezirkshauptmannschaft einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 6)

Beratung/Beschlussfassung Wohnungsvergabe Neue Heimat Tirol TOP 8

Die Vergabe der Wohnung im 1. Obergeschoß der Neuen Heimat Tirol wurde vom 23.05.2024 bis 14.06.2024 auf der Amtstafel ausgeschrieben. In diesem Zeitraum sind 3 Bewerbungen eingelangt.

Der GR beschließt einstimmig die Wohnung an die einzige Schönwieser Bewerberin Frau Emma Zangerle zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 7)

Beratung/Beschlussfassung Wohnungsvergabe Neue Heimat Tirol TOP 13

Es haben sich 3 Interessentinnen aufgrund der Ausschreibung der Wohnung TOP 13 im Erdgeschoß der Neuen Heimat beworben. Die Gemeindeverwaltung hat eine Reihung aufgrund der Vergaberichtlinie der Gemeinde Schönwies aufbereitet.

Der GR beschließt einstimmig die Wohnung an die erstgereichte Laura Raich zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 8)

Beratung/Beschlussfassung Vergabe Notlichtanlage Gemeindesaal

Da die Notlichtanlage im Gemeindesaal defekt ist und sie laut Rücksprache mit der Fachfirma erneuert werden muss, wurden dafür 3 Angebote eingeholt. Der Austausch erfolgt erst im Jahr 2025, allerdings wird in der Zwischenzeit ein Leihgerät zur Verfügung gestellt.

Der GR beschließt einstimmig, den Auftrag an den Bestbieter - Firma Energiefreund - zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 9)

Beratung/Beschlussfassung Straßenbeleuchtung Ausbaustufe 2

GR-Ersatz Harald Oberkofler erklärt welche Lichtpunkte geplant sind zu erneuern und stellt die Angebote vor.

Die Ausschreibung ist in mehrere Teilbereiche aufgeteilt.

Teilbereich 1: 30 Lichtpunkte Dorfstraße Schönwies

Teilbereich 2: 7 Lichtpunkte im Bereich Gemeinde/Kirche

Teilbereich 3: 8 Lichtpunkte Gabl bis Gemeindesaal

Teilbereich 4: 4 Lichtpunkte Lasalt

Dies Ausschreibungsunterlagen wurden an 5 Firmen geschickt, jedoch sind nur 3 Angebote eingelangt.

Die Vergabeabsicht des Gemeinderates wäre der Billigstbieter Stadtwerke Imst.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 10)

Beratung/Beschlussfassung Bebauungsplan B15 Oberhäuser

Ersatz-Gemeinderat Noah Jenewein vertritt GV Thomas Venier, der sich befangen erklärt.

Eine Aufstockung des bestehenden Wohnhauses auf der Gst. 2347/1 ist vorgesehen. Die Abstände gem. § 6 Abs. 1 lit b TBO 2022 können aufgrund des rechtmäßig bereits bestehenden Gebäudes nicht eingehalten werden. Daher sollen innerhalb des gesamten Planungsgebietes die verkürzten Abstände gem. § 6 Abs. 1 lit. a TBO 2022 sowie eine Baugrenzlinie zur südwestseitigen Grundgrenze mit dem Gst. 2346 festgelegt werden.

Der Planungsbereich umfasst die Grundstücke 2347/1, 2349, 2350/2 und 2352, alle KG Schönwies.

Weiters ist eine Verbreiterung der bestehen Gemeindestraße auf der Gst. 2380 auf eine Straßenbreite von 5,0 Metern vorgesehen.

Durch die Erlassung des Bebauungsplanes sollen Erweiterungen ermöglicht werden, die den Zielsetzungen des Örtlichen Raumordnungskonzeptes entsprechen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Schönwies einstimmig gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43, den von der Firma Planalp/Innsbruck ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 13.06.2024, Planungsbereich B15 Oberhäuser, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zu den Entwürfen von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 11)

Beratung/Beschlussfassung Vermessungsurkunde GZ 6846/15/A

Zur Umsetzung der Verbreiterung der Straße im Bereich des Gst. 2814, KG Schönwies liegt die Vermessungsurkunde GZ 6846/15/A vor.

Das Trennstück mit 71 m² wird in das Weggrundstück 2815 (Öffentliches Gut) einbezogen und gleichzeitig in das öffentliche Gut gewidmet (Inkamerierung) und aus dem Grundstück 2814 abgeschrieben.

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister die grundbücherliche Durchführung nach § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 12)

Beratung/Beschlussfassung Aufstellung einer Poststation

Die Österreichische Post AG beabsichtigt in Schönwies vor dem Gemeindehaus eine Poststation aufzustellen. Dies bedeutet, dass Pakete und Briefe rund um die Uhr versendet und empfangen werden können.

Dafür muss ein Mietvertrag abgeschlossen werden, der folgende Kernpunkte beinhaltet:

Gegenstand

- Flächenmiete zur Aufstellung einer Poststation
- Unbefristete Mietdauer, 5 Jahre Kündigungsverzicht, Kündigungsfrist: 3 Monate

Rechte und Pflichten

- Aufstellung, Betrieb und Wartung der Poststation durch die Post
- Strom wird durch Vermieter zur Verfügung gestellt. Erstellung des Anschlusses durch die Post
- Zugang zur Poststation durch Kund*innen, Personal der Post, Wartungsfirmen, etc. muss 24/7 möglich sein
- Verkehrssicherung, Schneeräumung, Reinigung der Flächen etc. durch Vermieter

Entgelt

- 240 EUR Miete pauschal pro Jahr
- 150 EUR pauschal Betriebskostenzuschuss pro Jahr
- Option zur Umsatzsteuerpflicht nicht möglich

Der GR ist einstimmig dafür, dass eine Poststation vor dem Gemeindehaus hinter der Bushaltestelle aufgestellt wird und genehmigt einstimmig den vorliegenden Mietvertrag.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 13)

Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der BM bedankt sich beim gesamten Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und lädt anschließend zu einer Grillfeier ein.

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

Weitere GR-Mitglieder